

II-3740 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1926 1J

1991 -11- 12

A n f r a g e

der Abgeordneten Mag. Kukacka  
und Kollegen  
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr  
betreffend die Ausschreibung des Postens des Leiters der  
Abteilung 32 "Dienst- und Besoldungsrecht" in der  
Generaldirektion für die Post- und Telegraphenverwaltung

Nach Pensionierung des bisherigen Leiters der Abteilung 32  
"Dienst- und Besoldungsrecht", MR Dr. Kurt Wisgott, gegen  
Jahresende 1990 wurde ein Ausschreibungsverfahren durchgeführt.  
Erst nach Ablauf der Bewerbungsfrist und Vorliegen des  
Ausschreibungsergebnisses wurde von einer Nachbesetzung  
abgesehen. Bis zu einer Zusammenlegung mit einer anderen  
Personalabteilung führt die Leitungsgeschäfte der übergeordnete  
Gruppenleiter. Dies erfolgte unter Berufung auf eine bereits  
früher durchgeführte Gemeinkostenanalyse.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den  
Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr  
nachstehende

A n f r a g e :

1. Welche Empfehlung gibt die durchgeführte Gemeinkostenanalyse  
im Hinblick auf die Abteilung 32 und die vakante  
Abteilungsleiterstelle konkret?
2. Ist die Zusammenlegung der Abteilung 32 mit einer anderen  
Personalabteilung bereits erfolgt?
3. Wenn ja, wann?

- 2 -

4. Wenn nein zu Frage 2, warum wurde diese Zusammenlegung, die die Begründung für die nicht erfolgte Nachbesetzung der Abteilung 32 war, bisher nicht durchgeführt?
5. Welche Empfehlungen der Gemeinkostenanalyse wurden seit ihrer Erstellung im einzelnen durchgeführt?
6. Welche Empfehlungen der Gemeinkostenanalyse sollen in nächster Zukunft umgesetzt werden?
7. Welche Einsparungserfolge wurden aus den durchgeführten Empfehlungen der Gemeinkostenanalyse bisher im einzelnen erzielt?
8. Welche Einsparungen aufgrund der Durchführung von Empfehlungen der Gemeinkostenanalyse werden für die nächste Zeit erwartet?